

Lieber Onkel Max! Auf Deine Rundfrage nach der liebsten Beschäftigung teile ich Dir mit: Meine liebste Beschäftigung ist Spielen. Früher, als ich noch jünger war, spielte ich mit Puppen, Tierfiguren, Kaufmannsladen u. a. Doch jetzt spiele ich am liebsten mit Bleisoldaten. Im Anfang wurde je eine Reihe einander gegenübergestellt. Ich und mein Freund übernahmen jeder eine Reihe, und die Soldaten rückten gegeneinander vor. Dann ließ ich die Soldaten gelesene K.-May-Geschichten ausführen. Z. B. Der Eisenbahnzug, voll mit Apachen beladen, sollte von Comanchen zum Entgleisen gebracht werden. Sie rissen die Schienen auf. Doch Winnetons [sic] scharfes Auge entdeckte die Gefahr, und Shatterhand, der mit Winneton in der Lokomotive saß, blies den Comanchen durch mehrere Schüsse aus seinem Henrystutzen das Lebenslicht aus. So wußte ich mir auch das Lernen für Geschichte interessant zu machen. Dein Rolf Spitzer.

---

Aus: Prager Tagblatt, Prag. 53. Jahrgang, Nr. 30, 04.02.1928, hier: Beilage „Prager Kinderzeitung“, 4. Jahrgang, Nr. 5, Seite 46.